

Ehrenamtlicher des Jahres 2023



Laudatio für

Marcel Spahni

geboren am 4. Februar 1944 in Zürich
aufgewachsen in Zürich
Beruf: ehemaliger Beamter
Wohnort: ZH-Leimbach
Zivilstand: ledig
Stärken: Kommunikation
Schwächen: ungeduldig
Hobbys: Familientennis, Fussball
Lieblingsvereine: FC Wollishofen, Schweizer Nationalteam, SC Freiburg
Lebensmotto: «Leben und leben lassen»

FCW-Langzeitpräsident Rolf von Allmen weiss, was er an der Person von Marcel Spahni hat. Nebst dessen umfangreichen Tätigkeiten (siehe textabschliessende Übersicht) schlug der zum Ehrenamtlichen Ernante im FC Wollishofen drei gewichtige Pflöcke ein: Zum Amtsantritt als Präsident im Jahr 1985 hinterlegte er eine Privatbürgschaft für die Vereinsschulden. Die Stadt Zürich forderte diese ein, da der Verein nach einem völlig misslungenen Grümpelturnier nicht nur mit erheblichen Schulden dastand, sondern von der Stadt auch eine finanzielle Forderung erhoben wurde, um entstandene Schäden an der Städtischen Sportanlage zu begleichen. Eine zweite Säule war die Gründung der Sponsorenvereinigung «FCW Business Club» im Jahr 1999. Nicht minder vereinswichtig auch die Ausarbeitung eines Pilotprojekts mit dem Sportamt der Stadt Zürich, die FCW-Sportanlage «Sonnau» in Eigenregie zu führen und zu betreuen. Aus diesem Projekt wurde eine permanente Lösung, die bis heute erfolgreich weitergeführt wird.

Ein Landclub am Stadtrand

So irgendwie sieht Marcel Spahni «seinen» FC Wollishofen als «Landclub am Stadtrand»: «Auf der Sonnau zu Hause, machen wir mit diesem begrenzten Platzangebot seit Jahren und Jahrzehnten möglichst das Beste draus. Zugesagt ist, dass 2025 der Hauptplatz als neues Kunstrasenspielfeld daher kommt. Immerhin.» Spahnis gelebte Philosophie zieht sich durch all die Jahre seines umfangreichen Wirkens: «Wir können manchmal nicht gut spielen; dafür haben wir es gesellschaftlich gut.» Und so sieht er denn auch das Auf und Ab der ersten FCW-Mannschaft. Die Frage, wie viele Male er selbst im 2./3.-Liga-Lift Mitfahrender war, beantwortet er mit einem trockenen «zu viele». «Abstieg – na und? Versuchen wir halt wieder den Aufstieg. Spiegelt vielleicht ja auch das Auf und Ab des Lebens ausserhalb des Fussballs.» Offizielle «Jobs» sind nach wie vor die Aufgaben als Platzspeaker und Präsident des Businessclubs. Für Anderes, was da vereinsintern da und dort noch anfällt, ist er da, wenn man ihn braucht – Spahni ist sich für nichts zu schade. Und Präsident Rolf von Allmen gibt noch drei Münsterchen von Spahnis Eigenarten preis: «Marcel ist auch heute noch bei jedem FCW-Match nervöser als jeder Spieler. Mit seinem letzten Franken würde er noch einem Freund ein Bier ausgeben. Und beim «Hölzle» oder «Meier» kann er nicht lügen, ohne dass man es ihm ansieht.»

Die Tätigkeiten von Marcel Spahni

Bezeichnung	Dauer
Ehrenpräsident	seit 26 Jahren
Präsident Sponsorenvereinigung	25 Jahre
FCW-Präsident	15 Jahre
Platzspeaker	14 Jahre
Spielertrainer	5 Jahre
Leiter Junioren	5 Jahre
Trainer (Junioren/Aktive)	4 Jahre
Schiedsrichter	1 Jahr
aktuell tätig als	Männchen für alles

Mit grosser Freude verleihen wir deshalb Marcel Spahni den Titel:
Ehrenamtlicher des Jahres 2023

Herzliche Gratulation!

Schlieren, 1. Dezember 2023

FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH

Benjamin Benz
Geschäftsführer

Rita Zbinden
Präsidentin

